

die Vormachtstellung

sich über Zugewinn von zwei Mandaten nur bedingt freuen.

sechs Köpfen vertreten. „Die Paragrafenreiterpartie ist abgewählt worden“, stellte FPÖ-Stadtrat Scharinger fest, der lieber eine stärkere SPÖ gesehen hätte.

Zuletzt verdichteten sich die Hinweise, dass der 57-jährige Gössl nach der neuerlichen Niederlage in Hollabrunn Platz für jüngere Kräfte macht. Die zwei Monate, in denen er mit dem neuen Team im Wahlkampf war, seien jedenfalls eine schöne Zeit gewesen. Und die eigene Niederlage sei auch leichter zu verdauen gewesen, als etwa jene in Göllersdorf, sagt der SPÖ-Betriebsvorsitzende: „Dort wurde ein perfekter Wahlkampf geliefert. Besser kann man es fast nicht machen – mit einem jungen Team, mit Frauen. Das hat wehgetan, hat mich getroffen und betroffen gemacht.“

Nachdem das vorhandene Mandat zuletzt nicht mehr besetzt worden war, werden auch die Grünen wieder im Hollabrunner Gemeinderat zu sehen sein. Spitzenkandidat Peter Loy holte zwei Mandate und musste sich damit mit seinem Minimalziel begnügen. Mit ihm wird Denis Thompson die grünen Werte hochhalten.

Im Vorfeld der Konstituierung ließ die Bernreiter-ÖVP damit aufhorchen, die Zahl der Stadträte von zehn auf acht senken



Im Hollabrunner Rathaus werden die Rollen nach der Gemeinderatswahl neu verteilt. Wobei: Die Opposition ist nicht stärker geworden, die verlorenen SPÖ-Mandate gingen an Blau und Grün.

Foto: NÖN

zu wollen. Pikant: Damit fallen die Freiheitlichen um den zweiten Stadtratsposten um, der ihnen nach dem guten Wahlergebnis zugestanden und der mit Sascha Bauer besetzt worden wäre. Andererseits hatten gerade die Oppositionsparteien immer gefordert, die Zahl der Stadträte aus Kostengründen am Minimum zu halten. Wenn das nun immer so sei und nicht nur vom Wahlergebnis der ÖVP abhängige, sei es in Ordnung, so der Tenor von Sozialdemokraten und Freiheitlichen.

Vorzugsstimmen

○ Top-20 der ÖVP

- 1. Erwin Bernreiter1.226
- 2. Gabriele Kyncl277
- 3. Andreas Fischer233
- 4. Doris Graf214
- 5. Karl Riedmayer197
- 6. Thomas Bauer166
- 7. Claudia Buchsbaum141
- 8. Markus Mihle138
- 9. Herbert Taglieber138
- 10. Christian Schrimpl135
- 11. Tanja Winterer125
- 12. Günter Schnötzingner121
- 13. Roman Satzinger118
- 14. Karl-Heinz Jirsa117
- 15. Alfred Babinsky116

- 16. Martin Mitterhauser108
- 17. Johann Ernst101
- 18. Kornelius Schneider100
- 19. Alexander Rausch96
- 20. Michael Ernst90

○ Top-8 der FPÖ (ohne Mehrfachnennungen)

- 1. Wolfgang Scharinger232
- 2. Sascha Bauer117
- 3. Christian Lausch67
- 4. Michael Bischof33
- 5. Daniela Lichtenecker33
- 6. Johann Mareiner24
- 7. Bernhard Wagner23
- 8. Michael Sommer15

STADT-NOTIZEN

Aus der Pfarre I. Anlässlich des Weltgebetstages der Frauen heißt es am Freitag, dem 6. März im Pfarrzentrum St. Ulrich: „Frauen stellen die Bahamas vor“.

Aus der Pfarre II. Am Sonntag, dem 8. März findet der Stadtkreuzweg statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Gartenstadtkirche.

Aus der Pfarre III. Am Samstag, dem 11. April wird ab 15 Uhr zu einem Kasperltheater mit Raphael ins Pfarrzentrum eingeladen. Für Speis und Trank ist bei diesem bunten Nachmittag für die ganze Familie bestens gesorgt.

Katholisches Bildungswerk. Jordanien-Sinai-Israel – eine Reise durch das Land der Bibel präsentiert Leopold Hebenstreit am Donnerstag, 19. März, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Ulrich.

DU WIRST VERGESSEN, WAS KÄLTE IST.

ALEVO: JETZT MIT FRÜHBUCHER-BONUS!

Höchste Energieeffizienz und pure Ästhetik haben Namen: ALWOOD und ALEVO. Flächenbündig geradlinig. Fenster wie aus einem Guss in Holz-Alu und Kunststoff-Alu. Ausgezeichnet mit dem Innovationspreis des Umweltministeriums und dem red dot design award.

Jetzt neu: der Infofilm auf actual.at

reddot design award
winner 2013

actual[®]
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Nur echt mit dem roten @.